

Germany-Ulm: Laboratory furniture

OJ S 82/2023 26/04/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW)

Postal address: Lise-Meitner-Str. 24

Town: Ulm

NUTS code: DE144 Ulm, Stadtkreis

Postal code: 89081

Country: Germany

E-mail: markus.hoelzle@zsw-bw.de

Telephone: +49 7319530607

Fax: +49 7319530666

Internet address(es):

Main address: www.zsw-bw.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/77E50104-C144-4B53-9A68-8BE4F37162B4

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/77E50104-C144-4B53-9A68-8BE4F37162B4

Additional information can be obtained from another address:

Official name: ZSW

Postal address: Helmholtzstr. 8

Town: Ulm

NUTS code: DE144 Ulm, Stadtkreis

Postal code: 89081

Country: Germany

E-mail: michael.schiele@zsw-bw.de

Telephone: +49 7319530107

Fax: +49 73138900666

Internet address(es):

Main address: www.zsw-bw.de

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Gemeinnützige Stiftung des Bürgerlichen Rechts

I.5.

Main activity

Other activity: Forschung und Entwicklung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Laminarflowboxen

Reference number: Pup_106

II.1.2. Main CPV code

39180000 Laboratory furniture

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung und Aufstellung von 4 Raumabzügen als Arbeitsraum für Pulveranwendungen

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

39150000 Miscellaneous furniture and equipment

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE144 Ulm, Stadtkreis

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Allgemeines

Mit dem Projekt Powder-Up! entsteht am ZSW eine Pilotanlage für die Hochskalierung der Synthese maßgeschneiderter Kathodenmaterialien vom 1-Kilogramm- über den 10-Kilogramm- bis zum 100-Kilogramm-Maßstab. Die Materialien werden Forschungs- und Industriepartnern für die Zellentwicklung bereitgestellt.

In Powder-Up! kommen ausschließlich industriebewährte Maschinen zum Einsatz, um eine Pulverherstellung unter industrienahen Bedingungen zu garantieren - von der Produktion eines sogenannten Precursors und dessen Weiterverarbeitung mit Lithiumsalzen bis hin zur abschließenden Oberflächennachbehandlung des Endproduktes. Jeder Einzelschritt ist dabei entscheidend für die Qualität dieser Materialien, welche mit Hilfe erstklassiger Analytik untersucht werden. Im Rahmen von Powder-Up! ist folgende Leistung anzubieten:

Installation von großen und mittleren Pulver-Abzügen in Arbeitsräumen

Die angebotenen Abzüge sind mit einem Umluft-System mit HEPA-Filterung, die eine laminare Strömung im Raum erzeugt, sowie mit einer HEPA-Filtersystem auszurüsten. Sie sind somit für den Personen- und Umgebungsschutz ausgelegt. Es kann eine gezielte Lufteindüsung und eine laminare Strömungstechnik angewendet werden, um die Einhaltung geltender Vorschriften und den optimalen Schutz zu erreichen.

Bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten freiwerdendes Produkt- bzw. Schadstoffe werden durch das o. g. System, welches eine Strömung von der Haubenfront des jeweiligen Arbeitsplatzes aus zur Rückseite des Abzuges hin erzeugt, mitgezogen und von der Absaugöffnung an der Rückwand aufgenommen. Auf Partikel wird durch die nach unten gerichtete Querströmung ein Impuls zur Ablagerung am Boden erzeugt bzw. der Partikel kann im Filter abgeschieden werden.

Personen dürfen sich trotz bestmöglicher Filtration ausschließlich mit Atemschutz für Reinigungs- und Wartungsarbeiten in den Strömungsbereich der Großabzüge begeben. In den Pulver-Abzügen wird gleichzeitig ein Schutz von Personen, Produkten und der Umgebung erreicht. Zum besseren Schutz des Produktes und von Personen wird die Zuluft über großflächige Auslässe, dem Arbeitsbereich als turbulenzarme Verdrängungsströmung zugeführt.

Die Austrittsgeschwindigkeit an den Auslässen soll im gemäß Stand der Technik zulässigen Bereich liegen um eine laminare Strömung im Arbeitsraum sicher zu stellen. Das Einhalten der zulässigen durchschnittlichen Luftgeschwindigkeit ist ein Vergabekriterium. Eine laminare, turbulenzarme Verdrängungsströmung im Arbeitsbereich wird auf diese Weise sichergestellt. Alle Komponenten sind konstruktiv so ausgelegt, dass sie leicht zu reinigen sind, also möglichst wenig Ecken bzw. unzugängliche Bereiche aufweisen. Außerdem müssen sie gegen eine niedrige rel. Luftfeuchtigkeit von < 20% beständig sein.

Materialien

Alle Komponenten bestehen, soweit nicht anders beschrieben, aus Edelstahl 1.4301, sichtbare Oberflächen sind gebürstet, Ra < 0,8 µm. Es ist ausschließlich auf Reinraumtauglichkeit geprüfte und zugelassene Dichtmasse (Silikon) zu verwenden. Auf eine Gewährleistungsfrist von 2 Jahren wird großen Wert gelegt.

Betriebsarten

Bedienung der Anlage über Touch Panel mit folgenden Funktionen:

- Anlage EIN/AUS. Bei Betrieb Leuchte (grün). Bei Störung Leuchte (rot).
- Störung quitt. Bei Störung zusätzliches, akustisches Signal durch eine Hupe.
- Beleuchtung An/ AUS
- Anzeige Störungen-Klartext
- Button "Stand by" –Betrieb

Die Schaltung und Regelung der Anlage erfolgt über einen Schaltschrank inkl. Steuerung und allen elektrischen Komponenten. Die Aufstellung des Schaltschranks erfolgt nach Absprache. Relevante Messgröße für die anstehende Strömung ist der Druckverlust der strömenden Luft. Dieser wird konstant überwacht und ist so bei Unter- bzw. Überschreitung alarmgesichert. Entsprechende Betriebs- und Störmeldungen werden an die Gebäudeleittechnik (GLT) gemeldet und können über potentialfreie Meldekontakte an Klemmen bauseits abgegriffen werden.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1. Wertungsschritt: Die Bewerber werden auf Nichtvorliegen von Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB und § 124 GWB, sowie der Verordnung (EU) überprüft. (Vollständig ausgefülltes Bewerbungsformblatt F105)

Im 2. Wertungsschritt wird die Eignung gemäß III.1) überprüft. Insbesondere der Nachweis bzgl. der Erfahrung in dem erfolgreichen Einbau von Laminarflowboxen als Arbeits-, Wartungs- und Reinigungsraum für Pulveranwendungen mit vergleichbarem Funktionsumfang und entsprechendem Auftragswert im Bereich Forschung und Entwicklung, bzw. Industrie.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Unternehmensdarstellung ist der Bewerbung beizulegen.
- Berufs- oder Handelsregistrauszug. Ausländische Bieter können entsprechende Unterlagen gemäß den lokalen Bestimmungen vorlegen.
- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB und § 124 GWB, sowie die Erklärung nach Verordnung (EU) 2022/576. (Kann über Muster F105 erfolgen). Sofern Unterauftragnehmer eingesetzt werden sollen, wird die Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen durch die Angebotsabgabe auch für den Unterauftragnehmer abgegeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- (1) Nachweis der geforderten Haftpflichtversicherungsdeckung und im Bedarfsfall einer notwendigen Sicherheitsleistung.
- (2) Vorlage von Bilanzen oder Bilanzauszügen der letzten drei Jahre des Unternehmens gemäß § 45 VgV, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, vorgeschrieben ist.
- (3) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre gemäß § 45 VgV.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Haftpflichtversicherungsdeckung mit mindestens 1,5 Mio. EUR bei Personenschäden und 1,0 Mio. EUR bei sonstigen Schäden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

(1) Liste der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes wenn möglich, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber inkl. der Bescheinigungen gemäß § 122 GWB. (2) Nachweis bzgl. der Erfahrung in der Installation von großen und mittleren Pulver-Abzügen mit vergleichbarem Funktionsumfang und entsprechendem Auftragswert im Bereich Forschung und Entwicklung, sowie Industrie.

Minimum level(s) of standards possibly required:
gemäß II.2.4)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die entsprechenden Unterlagen werden in Stufe 2 des Verfahrens an die teilnehmenden Unternehmen versendet.

(1) Allgemeine Geschäftsbedingungen für alle Lieferungen an ZSW-Unternehmen (Auftragsbedingungen)

(2) Bewerbungsbedingungen (632 EU) für die Vergabe von Leistungen nach VgV

(3) Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (635)

(4) Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt gemäß Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG)

- jeweils in der bei Angebotsabgabe gültigen Fassung.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/05/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 23/05/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/08/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Das Bewerbungsformblatt Muster F105 ist mit den entsprechenden Angaben und zusätzlichen Anlagen gemäß Teilnahmebedingungen Abschnitt III.1) mit der Bewerbung abzugeben. Fehlende Angaben können zum Ausschluss für Stufe 2 des Verfahrens führen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer BaWü beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/04/2023